Heiligtum von Fatima wird den hundertsten Todestag der Heiligen Jacinta feiern



Heiligtum von Fatima wird den hundertsten Todestag der Heiligen Jacinta feiern

Das Feierprogramm beinhaltet Gebetsmomente in Fatima und in Lissabon

Das Heiligtum von Fatima ist dabei, ein Feierprogramm vorzubereiten, um dem hundertsten Todestag der Heiligen Jacinta Marto zu gedenken.

Die Feierlichkeiten starten am 16. Februar mit dem VI. Gedenkkonzert der Drei Hirtenkinder von Fatima in der Basilika Unserer Lieben Frau des Rosenkranzes von Fatima. Am 19. Februar findet um 21h30 eine Gebetsvigil mit dem Rosenkranzgebet, einer Prozession und Gebeten an den Gräbern der Hirtenkinder, in der Erscheinungskapelle und in der Basilika Unserer Lieben Frau des Rosenkranzes von Fatima, statt.

Am 20. Februar, Tag der liturgischen Feier der heiligen Kinder Francisco und Jacinta Marto, findet um 10h00 das Rosenkranzgebet in der Erscheinungskapelle statt, gefolgt

von der Prozession mit den Ikonen des heiligen Francisco und der heiligen Jacinta bis zur Basilika zur Heiligsten Dreifaltigkeit, wo um 11h00 die Eucharistiefeier gefeiert werden wird. Zwischen 14h00 und 16h00 sind verschiedene Aktivitäten für Kinder vorgesehen. Um 17h30 findet das Vespergebet in der Basilika Unserer Lieben Frau des Rosenkranzes statt.

In Lissabon wird der hundertste Todestag von Jacinta Marto an diesem Tag mit einem Vortrag, um 15h00, im Krankenhaus D. Estefânia, wo die kleine Hirtin verstorben ist, begangen. Am selben Ort findet dann um 16h30 eine Heilige Messe mit dem Kardinalpatriarchen Manuel Clemente statt.

Jacinta de Jesus Marto verstarb als neunjährige am 20. Februar 1920. Sie war das jüngste Kind von Manuel Pedro Marto und seiner Frau Olímpia de Jesus dos Santos und wurde am 19. März in der Pfarrkirche von Fatima getauft. Am 13. Mai 2000 sprach Papst Johannes Paul II. sie selig und am 13. Mai 2017 wurde sie von Papst Franziskus heiliggesprochen.

In ihrem kurzen Leben ließ sie sich vom Leid der Sünder tief beeindrucken. In ihrem Alltag waren das Gebet und das Opferbringen für die Bekehrung, für den Frieden auf der Welt und für den Heiligen Vater allgegenwärtig.

Ihre barmherzige Haltung war ebenfalls ein einzigartiges Charaktermerkmal von Jacinta, die ihre gesamte Existenz der Mission, die ihr von der Himmelsmutter anvertraut wurde, aufopferte: „Könnte ich doch jedem Herzen die Flamme mitteilen, die mir in der Brust brennt und mich das Herz Jesu und Mariens so sehr lieben lässt!“.

Die Liebe zu Unserer Lieben Frau und dieser Wunsch, ihre Existenz dem Herzen Jesu zu widmen, brachten Jacinta dazu, Ihm zu folgen, denselben Weg wie der Herr zurückzulegen. Und selbst in der Einsamkeit der Krankheit, als ihr die Möglichkeit der Kommunion verweigert wurde oder als die Wunde in ihrer Brust sie leiden ließ, verlor sie nie die Ruhe, die jenen ereilt, wenn dieser, wie Maria, ihrer Lehrerin in der Schule der Heiligkeit, vertraut und liebt, so sagte der Heilige Papst Johannes Paul II. Während ihres Aufenthaltes im Gefängnis von Ourém, als Lucia ihr sagte, sie solle ein Anliegen für die Aufopferung der Opfer aussuchen – für die armen Sünder oder für den Heiligen Vater oder als Sühne für die Sünden gegen das Unbefleckte Herz Mariens -, antwortete Jacinta ohne zu zögern: „Ich opfere für alle, weil ich alle gerne habe“.

„Zeit der Gnade und Barmherzigkeit: Dank sagen für das Leben in Gott“ ist das Thema des neuen Pastoraljahrs im Heiligtum von Fatima, dem letzten im ersten Zyklus nach der Hundertjahrfeier der Erscheinungen. Das Heiligtum bereitet dieses Pastoraljahr mit Fokus auf diesen universellen Aufruf zur Heiligkeit vor, der in den Dokumenten des kirchlichen Lehramtes zu finden ist und sich in der Cova da Iria wie ein Aufruf zum Leben in Gott, gemäß dem Beispiel der Seherkinder von Fatima, vor allem der heiligen Kinder Francisco und Jacinta Marto, materialisiert. Die seelsorgerische Dynamik in diesem Jahr bezieht sich auf die Hundertjahrfeiern der ersten Skulptur Unserer Lieben Frau von Fatima, der Priesterweihe des ersten Bischofs der seinerzeit gerade neu-restaurierten Diözese Leiria und auf die Feier des hundertsten Todestages der Heiligen Jacinta.

www.fatima.pt/de/news/heiligtum-von-fatima-wird-den-hundertsten-todestag-der-heiligen-jacinta-feiern-